

## **Bericht aus dem Ausschuss für Bau und gemeindliche Entwicklung Seeon-Seebruck**

Der Ausschuss für Bau und gemeindliche Entwicklung hält seine regelmäßigen Sitzungen vor der Gemeinderatssitzung jeweils montags um 17 Uhr ab. In diesem Ausschuss sollen insbesondere die laufenden Bauangelegenheiten beschließend abgehandelt werden. Weitere Sitzungen mit vorberatendem Schwerpunkt beruft der Vorsitzende nach eigenem Ermessen ein.

### **Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit 3 Wohneinheiten nach Teilabbruch des bestehenden Wohnhauses, sowie eines Garagengebäudes nach Abbruch des bestehenden Werkstattgebäudes als Ersatzbauten in Truchtlaching (Chiemseestraße 5)**

Aufgrund des Baualters beider Gebäude sind diese in einem desolaten Zustand. Durch den Teilabriss des Wohngebäudes und den Neubau von drei Wohnungen (inkludiert einer barrierefreien Wohnung im EG), die zur dauerhaften Vermietung vorgesehen sind, sieht die Antragstellerin eine Möglichkeit zentral im Dorf attraktiven Wohnraum in einem zeitgemäßen Energiestandard zu schaffen. Das Nebengebäude wird ebenfalls abgerissen und hier entstehen für die neuen Wohneinheiten die notwendigen PKW-Stellplätze.

**Beschluss:** Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

### **Bauantrag zum Anbau einer Halle als Strohlager und für Landschaftspflegematerial in Seeon**

Ein Teil der zu bebauenden Fläche wurde bereits zur Lagerung genutzt, ebenso der vorhandene Stadel. Am ausgewählten Standort ist bereits eine Zufahrtsstraße, sowie ein passender Vorplatz, der mit genutzt werden kann, vorhanden, sodass durch den Bau möglichst wenig Fläche zur Versiegelung verbraucht wird.

**Beschluss:** Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

### **Bauantrag zum Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinen- und Bergehalle mit Heutrocknung in Seeon (Grilleck 1)**

Die Halle soll für die neu gekauften landwirtschaftlichen Maschinen und zur Lagerung von Heu und Stroh genutzt werden. Die Abwärme der Biogasanlage dient zusätzlich der Heutrocknung.

**Beschluss:** Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

### **Tekturantrag zur dauerhaften Errichtung eines Stallgebäudes mit Pferdeboxen in Seeon (Klosterweg 33)**

Ende November 2019 wurde der Bauantrag zur Errichtung eines Stallgebäudes mit Pferdeboxen beantragt. Grund hierfür war, dass im August 2019 die Maschinenhalle, inkl. Pferdestall, abgebrannt ist. Seitens des Landratsamtes Traunstein wurde die temporäre Errichtung des Stallgebäudes mit Pferdeboxen (Intermis-Stall) genehmigt. Der Antragsteller möchte nun die Befristung der bestehenden Baugenehmigung aufheben und die Genehmigung uneingeschränkt erhalten.

**Beschluss:** Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

### **Tekturantrag zum Abbruch der bestehenden Garage, Anbau eines Wintergartens mit Terrasse, Umbau des best. Wohngebäudes, Neubau eines Carports, hier:**

#### **Unterkellerung des Carports in Truchtlaching (Angerweg 1)**

Der Tekturantrag beinhaltet nur die Unterkellerung des Carports.

**Beschluss:** Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

### **Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes "Seebruck-Dorf" zur Errichtung eines Carports in Seebruck (Johann-Kagermeier-Straße 16)**

Die ehemalige genehmigte Garage im Haus dient, aufgrund der geringen Höhe, „nur“ als Abstellraum für Fahrräder, Lagerraum für Gartengeräte und Gartenspielzeug. Nach einem Vororttermin durch das Bauamt, wurde mit dem Antragsteller besprochen, dass der Carport, entgegen der uns vorliegenden Eingabeplanung, verkleinert und dieser genügende Abstand zur Straße haben soll. Der Carport soll als leichte offene Bauweise errichtet werden und ausschließlich als Unterstand der Fahrzeuge dienen.



**Beschluss:** Der Eingabeplan ist durch das Planungsbüro entsprechend abzuändern und neu bei der Gemeinde einzureichen. Dann kann dem Antrag zugestimmt werden. Dieser Vorgehensweise wurde einstimmig zugestimmt.

### **Namensänderung der Strandbäder Seebruck, Seeon und des Alzbades**

#### **Truchtlaching**

Grundsätzlich wird zwischen Badestellen (Verkehrssicherungspflicht) und Naturbädern (Verkehrssicherungspflicht und Betriebsaufsicht) unterschieden. Die Anforderungen an Naturbäder sind um ein Vielfaches höher als die an eine Badestelle und können von der Gemeinde nicht geleistet werden. Damit den Besuchern der Badeplätze nicht durch den Namen Strandbad oder Alzbad suggeriert wird, dass es sich um ein „Naturbad“ handelt wurde dringend dazu geraten diese Umzubenennen. Daher werden Badestellen zukünftig wie folgt benannt: Badestelle Seebruck, Badestelle Truchtlaching, Badestelle Seebad Seeon/Klosterseebad

Josef Heiß, Bauamtsleitung